



## **Geschäftsstelle - Jahresbericht 2018**

### **BGS Generalversammlung**

Die Generalversammlung fand in diesem Jahr abgesetzt von der Tagung statt. Als Durchführungsort konnten wir einen Vorlesungssaal der ETH in Zürich nutzen. Als Rahmenprogramm wurde Christoph Böhnler für einen Vortrag zu Überarbeitung des Sachplans Fruchtfolgeflächen eingeladen und nach der GV ein gemeinsames Abendessen im Restaurant Neumarkt organisiert.

### **BGS Jahrestagung**

Die Jahrestagung der BGS fand 2018 in Grangeneuve FR in Zusammenarbeit mit der Programmorganisation des NFP 68 „Nachhaltige Nutzung der Ressource Boden“ statt. Die Veranstaltung lief unter dem Titel „Boden und Nachhaltigkeit: Neueste Trends aus Forschung und Praxis“. Die Geschäftsstelle hat die Hauptorganisation übernommen und wurde bei der Programmgestaltung durch das NFP 68 unterstützt. Der erste Tag der zweitägigen Veranstaltung war den Syntheseberichten des NFP 68 gewidmet. Der zweite Tag bestand aus gemischten Sessions mit aktuellen Themen und Forschungsfeldern aus der Wissenschaft und Praxis.

### **BGS Jahresexkursion**

Die Jahresexkursion 2019 fand im Kanton Wallis unter dem Titel „Gebirgsböden im Wandel der Zeit“ statt. Bei dieser zweitägigen Exkursion besuchten wir am ersten Tag das Val d'Hérens und das Gletschervorfeld des Glacier de Ferpècle. Am Abend konnten die Teilnehmenden den wunderbaren Wein aus dem Keller von Gérard Raymond und den Terroirs von Saillon verköstigen. Der zweite Tag stand im Zeichen der bodenkundlichen Baubegleitung im Gebirge und die Flächennutzung in Tourismusdestinationen. Die organisatorische Verantwortung lag dabei bei der Geschäftsstelle. Stark unterstützt wurde die Geschäftsstelle durch Adrian Verasani von der SRP Ingenieur AG, Jean-Robert Escher von der FUAG, Stefan Julen von der RAMplanung + Umwelt AG, Stéphane Burgos und Dylan Tatti von der HAFL, Ubaldo Gasser von der FaBo ZH, Janique Gattlen vom WNF Naters, Frédéric Schlatter von der Drosera AG, Nina von Albertini und Laura Regli von Umwelt Boden Bau und Stéphane Westermann vom Amt für Umwelt des Kantons Wallis und Muriel Borgeat.

### **BBB Akkreditierung**

Die Geschäftsstelle betreut die offizielle Liste der akkreditierten bodenkundlichen Baubegleiter. Die Abklärung der Voraussetzungen und Akkreditierung wird durch die AAK getätigt. Die GS unterstützte die Arbeiten der AAK, pflegte alle Änderungen und bearbeitete die Anfragen von Interessierten. Dabei erhielt die GS vor allem vor den SANU-Kursen viele Anfragen und sie informierte über die Anerkennungsregelungen.

Für die Anerkennung als BBB BGS wurden Dossiers von 19 Kandidierenden eingereicht. Diese Dossiers wurden für die Akkreditierung vorbereitet und geprüft. Von der AAK wurden davon 17 Kandidaten als neue BBB BGS anerkannt. Es wurden zudem die akademischen Voraussetzungen, nach Art. 5

des Anerkennungsreglements, einer Person überprüft. Diese Prüfung der Voraussetzungen ist eine kostenlose Dienstleistung der AAK für Bodenkundler. Für eine Anerkennung müssen die Interessenten jedoch ebenfalls ein Dossier einschicken und auch alle weiteren Bedingungen nach Art. 4-9 des Anerkennungsreglements erfüllen.

### **Vertiefungs- und Austauschtag für BBB**

Die Vertiefungs- und Austauschstage werden jährlich alternierend unter der Federführung der BGS und der sanu durchgeführt, jeweils unter Beteiligung beider Organisatoren. Der Vertiefungs- und Austauschstag 2018 wurde von der BGS organisiert. Dieser fand am Strickhof in Eschikon, Lindau, im Kanton Zürich statt. Aufgrund der grossen Nachfrage wurde der Tag doppelt durchgeführt und so konnte 60 Teilnehmende weitergebildet werden.

### **Website**

Beiträge zu aktuelle Anlässe und Veranstaltungen werden regelmässig auf der Webseite veröffentlicht. Im Jahr 2018 wurden 36 Beiträge, in jeweils mehreren Sprachen, und zwei neue Stellungnahmen zu Vernehmlassungen veröffentlicht. Das Dienstleistungsverzeichnis hat 8 neue Einträge zu verzeichnen.

### **BGS Bulletin**

Die Redaktion des Bulletins läuft über François Schnider und wird dabei von der GS unterstützt.

### **Netzwerk Raumplanung (ehem. Netzwerk Haushälterische Bodennutzung)**

Im Vorstand des Netzwerk Raumplanung (ehemals Netzwerk haushälterische Bodennutzung) wird die BGS durch Stéphane Burgos vertreten.

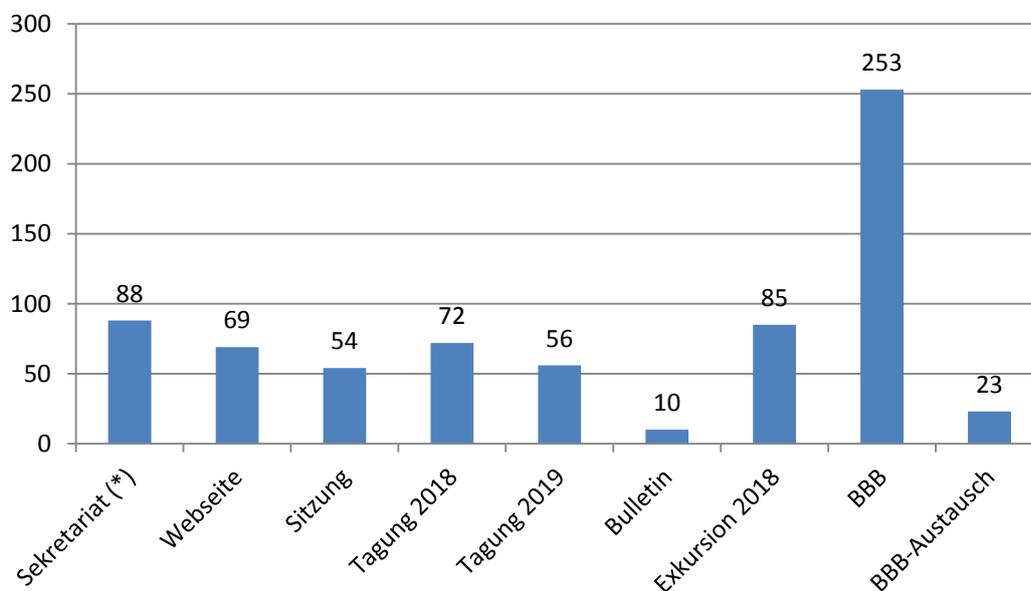


Abbildung 1: Stundenaufwand der Geschäftsstelle 2018